

Niederschrift

**über die Sitzung der Bezirksvertretung 1 - Alt-Remscheid
am 06.12.2016**

um 17:00 Uhr bis 18:25 Uhr in Remscheid, Rathaus, 2. Etage, Kleiner Sitzungssaal

Anwesend sind:

Bezirksbürgermeister

Herr Ernst Otto Mähler

1. stellvertretende Bezirksbürgermeisterin

Frau Rosemarie Stippe Kohl

2. stellvertretende Bezirksbürgermeisterin

Frau Beatrice Schlieper

Bezirksvertreter/innen

Frau Alexa Bell

Herr Volker Blum

Herr Alexander Ernst

Frau Nadine Gaede

Frau Monika Gries

Herr André Hüsgen

Herr Ruzhdi Llukaci

Herr Sigmar Paeslack

Herr Andreas Pillmann

Herr Bernd Quinting

Herr Hans Lothar Schiffer

Herr Thorsten Schwandt

Frau Ilse Dore Uibel

Herr Ernst-Peter Wolf

Beratende Mitglieder

Herr Ralf Wieber

bis 18.10 Uhr

vom Seniorenbeirat

Herr Bernhard Grunau

von der Verwaltung

Herr Heinrich Ammelt

Herr Jürgen Beckmann

Herr Marc Riehmer

Herr Jörg Schubert

Herr Frank Stiller

Schriftführer/in

Frau Silke Eller

Entschuldigt fehlen:

Bezirksvertreter/innen

Herr Roland Gedig

Frau Fatima Keil-Meiske

vom Beirat für die Gleichstellung der Menschen mit Behinderung

Frau Friederike Pohl

Tagesordnung

I. Öffentlich

- | | | |
|--------------|---------|---|
| 1 | | Änderung / Erweiterung der Tagesordnung |
| 2 | | Niederschrift über die Sitzung vom 25.10.2016 |
| 3 | | Fragestunde für Einwohner |
| 4 | | Stadtumbau West - Vorstellung des Stadtumbaumanagements "Stadtkinder" |
| 5 | | Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung |
| 5.1 | 15/2995 | Trasse des Werkzeuges - Anfrage der W.i.R. |
| 5.2 | 15/3018 | Umpflanzung Bäume am Bahnhof - Anfrage der SPD-Fraktion |
| 5.2.1 | 15/3043 | Umpflanzung der Bäume am Bahnhof - Antwort auf die Anfrage der SPD Fraktion zur Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Remscheid |
| 5.3 | 15/3019 | Namensgebung - Straße am Bahnhof - Anfrage der SPD-Fraktion |
| 5.4 | 15/3046 | Gemeinsame Fußstreifen von KOD und Polizei in der Innenstadt - Anfrage der CDU-Fraktion |
| 6 | | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung |
| 6.1 | 15/2818 | Auflösung der Städtischen Förderschule Karl-Kind Remscheid, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, zum Schuljahresende 2017/2018 (31.07.2018) |
| 6.2 | 15/2867 | Verlegung des Morsbaches im Bereich eines Firmenstandortes - Mittelbereitstellung/ -einplanung |
| 6.3 | 15/2836 | Urbanes Grün stärken - Anfrage der CDU-Fraktion vom 08.06.2016 zur Sitzung des Ausschusses für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung am 30.08.2016 |
| 6.4 | 15/2954 | Antwort auf die Anfrage der Ratsgruppe der W. I. R. zum Thema „Fehlende Parkplätze und Anlieferungsverkehr in der Straße Holz“ vom 22.06.2016 |
| 7 | | Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung |
| 8 | | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung |
| 9 | | Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung |

- 9.1** 15/2810 Ausweisung der Dreiangelstraße als unechte Einbahnstraße
Antrag der SPD-Fraktion vom 20.09.2016
- 9.2** 15/3037 Aufgabe der Suche nach großem Einzelhandel, Investorensuche für
Wohnbebauung, Öffnung für den Individualverkehr
- Antrag der CDU-Fraktion im Rat und der CDU-Fraktion in der Bezirks-
vertretung Alt-Remscheid
- 9.3** 15/3071 Neugestaltung des Friedrich-Ebert-Platzes - Antrag der SPD-Fraktion,
Ratsgruppe der FDP und Ratsgruppe der W.i.R
- 10** Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Ge-
schäftsordnung
- 10.1** Aufhebung eines Halteverbotes in der Steinberger Straße, Anfrage von
Herrn Paeslack
- 10.2** WLAN - Anfrage von Herrn Wieber
- 10.3** Befahren der Alleestraße durch die Marktbeschicker - Anfrage von Herrn
Wieber
- 10.4** Revitalisierung Innenstadt - Anfrage von Frau Stippekoehl
- 10.5** KTE Am Holscheidsberg - Anfrage von Bezirksbürgermeister Mähler
- 10.6** Bebauungsplan Nr. 641 Güldenwerth - Anfrage von Bezirksbürgermeister
Mähler
- 10.7** Sicherheit und Ordnung auf dem Kremenholl - Anfrage von Herrn Llukaci
- 11** Ansiedlung eines Designer Outlet Centers
- 11.1** 15/2947 Öffentliche Informationen über den Inhalt des Städtebaulichen Vertrages
gemäß § 11 Baugesetzbuch zum Bebauungsplan Nr. 657 "Gebiet Rönt-
gen-Stadion, Jahnplatz und Kirmesplatz in Remscheid-Lennep" der Stadt
Remscheid

II. Nichtöffentlich

- 1** 15/2948 Städtebaulicher Vertrag gemäß § 11 Baugesetzbuch zum Bebauungsplan Nr. 657 "Gebiet Röntgen-Stadion, Jahnplatz und Kirmesplatz in Remscheid-Lennep" der Stadt Remscheid
- 1.1** 15/3065 Änderungsantrag zum Beschluss 15/2948
Nutzung Röntgenstadion bis Baurecht für Hackenberg besteht

I. Öffentlich

- 11.2** Bebauungsplan Nr. 657 – Gebiet Röntgen-Stadion, Jahnplatz und Kirmesplatz in Remscheid-Lennep
- 11.2.1** 15/2950 Bebauungsplan Nr. 657 - Gebiet Röntgen-Stadion, Jahnplatz und Kirmesplatz in Remscheid-Lennep; Aktualisierte Unterlagen zur Drucksache 15/2589
- 11.2.2** 15/2589 Bebauungsplan Nr. 657 – Gebiet Röntgen-Stadion, Jahnplatz und Kirmesplatz in Remscheid-Lennep
1. Entscheidung über die zur erneuten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen (§ 4 Abs. 2 BauGB / § 3 Abs. 2 BauGB / § 4 a Abs. 3 BauGB)
2. Entscheidung über die zur erneuten Beteiligung der kommunalen Körperschaften (Gemeinden/Kreise) eingegangenen Stellungnahmen (§ 2 Abs. 2 BauGB / § 3 Abs. 2 BauGB / § 4 a Abs. 3 BauGB)
3. Entscheidung über die zur erneuten öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB / § 4 a Abs. 3 BauGB)
4. Satzungsbeschluss
(§ 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 7 GO NRW)
- 12** 15/3022 Stadtumbau West – Innenstadt –
Durchführung eines Planungswettbewerbes zur Umgestaltung des Friedrich-Ebert-Platzes – Auslobungsunterlagen
- 13** 15/3020 Umsetzung des Förderprogramms für die kommunale Schulinfrastruktur – Gute Schule 2020

II. Nichtöffentlich

- 2** Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung
- 3** Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 3.1** BP 641 Güldenwerth - Sachstandsbericht
- 4** Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 5** Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
- 6** Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
- 7** Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

I. Öffentlich

1. Änderung / Erweiterung der Tagesordnung

Den Bezirksvertretern liegen Nachträge und Tischvorlagen vor, die in die Tagesordnung aufgenommen werden sollen:

Nachträge:

TOP 5.4 (DS 15/3046 - Gemeinsame Fußstreifen von KOD und Polizei in der Innenstadt - Anfrage der CDU-Fraktion)

TOP 9.2 (DS 15/3037 - Aufgabe der Suche nach großem Einzelhandel, Investorensuche für Wohnbebauung, Öffnung für den Individualverkehr

- Antrag der CDU-Fraktion im Rat und der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt-Remscheid)

TOP 11.2.1 (DS 15/2950 - Bebauungsplan Nr. 657 - Gebiet Röntgen-Stadion, Jahnplatz und Kirmesplatz in Remscheid-Lennep; Aktualisierte Unterlagen zur Drucksache 15/2589)

TOP 13 (DS 15/3020 - Umsetzung des Förderprogramms für die kommunale Schulinfrastruktur – Gute Schule 2020)

Tischvorlagen

TOP 5.2.1 (DS 15/3043 - Umpflanzung der Bäume am Bahnhof - Antwort auf die Anfrage der SPD Fraktion zur Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Remscheid)

TOP 9.3 (DS 15/3071 – Neugestaltung des Friedrich-Ebert-Platzes)

TOP 1.1 nichtöffentlich (DS 15/3065 - Änderungsantrag zum Beschluss 15/2948 Nutzung Röntgenstadion bis Baurecht für Hackenberg besteht).

Frau Schlieper beantragt, die DS 15/3071 (TOP 9.3) in den Ausschuss für Stadtentwicklung und in den Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss zu verweisen.

Frau Stippe Kohl beantragt, die DS 15/3030 (TOP 13), die heute zeitgleich im Ausschuss für Schule behandelt wird, in den Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss zu verweisen.

Bezirksbürgermeister Mähler lässt über die Änderungen abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 17 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Nachträge und Tischvorlagen werden wie folgt in die Tagesordnung aufgenommen:

TOP 5.2.1: DS 15/3043 - Umpflanzung der Bäume am Bahnhof - Antwort auf die Anfrage der SPD Fraktion zur Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Remscheid

TOP 5.4: DS 15/3046 - Gemeinsame Fußstreifen von KOD und Polizei in der Innenstadt - Anfrage der CDU-Fraktion

TOP 9.2: DS 15/3037 - Aufgabe der Suche nach großem Einzelhandel, Investorensuche für Wohnbebauung, Öffnung für den Individualverkehr

- Antrag der CDU-Fraktion im Rat und der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt-Remscheid

TOP 9.3: DS 15/3071 – Neugestaltung des Friedrich-Ebert-Platzes

TOP 11.2.1: DS 15/2950 - Bebauungsplan Nr. 657 - Gebiet Röntgen-Stadion, Jahnplatz und Kirmesplatz in Remscheid-Lennep; Aktualisierte Unterlagen zur Drucksache 15/2589

TOP 13: DS 15/3020 - Umsetzung des Förderprogramms für die kommunale Schulinfrastruktur – Gute Schule 2020

TOP 1.1 nichtöffentlich: DS 15/3065 - Änderungsantrag zum Beschluss 15/2948 Nutzung Röntgenstadion bis Baurecht für Hackenberg besteht.

Die Drucksache 15/3071 wird in den Ausschuss für Stadtentwicklung und in den Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss, die Drucksache 15/3030 in den Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss verwiesen.

2. Niederschrift über die Sitzung vom 25.10.2016

Es werden keine Änderungen oder Ergänzungen beantragt.

3. Fragestunde für Einwohner

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

4. Stadtumbau West - Vorstellung des Stadtumbaumanagements "Stadtkinder"

Herr Apel vom Stadtumbaumanagement „Stadt Kinder“ stellt die Arbeit im Stadtteil Honsberg/Stachelhausen vor. Gemeinsam mit seiner Kollegin Frau Speer steht er seit Februar 2016 regelmäßig mittwochs und donnerstags im Stadtteil als Ansprechpartner zur Verfügung.

Schwerpunktthemen sind derzeit das Fassadenprogramm, für das sich bisher 122 Eigentümer interessiert haben, sowie die Entwicklung eines Quartiersplatzes im Bereich der ehemaligen GEWAG-Häuser. Herr Apel lobt besonders die in Remscheid vorhandene gute Basis für die Stadtteilarbeit, die von Gruppen wie der Kulturwerkstatt oder der Stadtteilkonferenz geschaffen worden ist. Die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten gestaltet sich sehr gut. Die positive Entwicklung des Stadtteils lässt sich auch daran erkennen, dass ehemalige Bewohner zurückkehren.

Die Bezirksvertreter bedanken sich für die Informationen und sind erfreut über diese Entwicklung.

5. Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung

5.1. Trasse des Werkzeuges - Anfrage der W.i.R. Vorlage: 15/2995

Herr Beckmann verliest die Antwort der Technischen Betriebe Remscheid (TBR) auf die Anfrage:

Einstiege: hierzu kann nur 0.12 berichten

Reparaturen: alle aufgeführten Punkte werden gerade geprüft und ggf. behoben, soweit dies nicht ohnehin schon im Rahmen der turnusmäßigen Kontrollen erfolgte

Grünschnitt: die angesprochenen Punkte werden geprüft, die turnusmäßigen Rückschnitte finden planmäßig zwischen Winter undzeitigem Frühjahr statt (es ist nicht geplant, Einzelschnitts zu veranlassen)

Kontrollen: Die Punkte werden kontrolliert und erforderlichenfalls kurzfristig entsprechend bearbeitet. Die Gestaltung des Werkzeugspielplatzes unterliegt einem Geschmacksmuster, weshalb keine grundsätzliche Umgestaltung dort möglich ist.

Präsentationsschilder: Die Schilder werden von TBR 5 soweit möglich gereinigt und ggf. Ersatz beschafft.

Allgemeines: Den Hinweisen zu Müllablagerungen wird nachgegangen
Bei dem Asphalt an der Taubenstraße handelt es sich aus entwässerungstechnischen Gründen um Drainasphalt (offenporig)
Die Entwässerungsproblematik an der Querung bei der Fürberger Straße wurde inzwischen gelöst

Herr Ernst bedankt sich für die Beantwortung. Die Arbeiten im Frühjahr 2017 sollen abgewartet werden, evtl. Nachfragen können zu einem späteren Zeitpunkt gestellt werden.

Von der Anfrage wird Kenntnis genommen.

5.2. Umpflanzung Bäume am Bahnhof - Anfrage der SPD-Fraktion Vorlage: 15/3018

Von der Anfrage wird Kenntnis genommen.

5.2.1. Umpflanzung der Bäume am Bahnhof - Antwort auf die Anfrage der SPD Fraktion zur Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Remscheid Vorlage: 15/3043

Bezirksbürgermeister Mähler kritisiert, dass man den Bürgern nicht das Angebot gemacht hat, sich die Bäume abzuholen.

Von der Mitteilung der Verwaltung wird Kenntnis genommen.

5.3. Namensgebung - Straße am Bahnhof - Anfrage der SPD-Fraktion Vorlage: 15/3019

Bezirksbürgermeister Mähler schlägt den Namen „Karl-Kind-Straße“ vor.

Frau Schlieper ist der Ansicht, dass dieses kurze Straßenstück keinen eigenen Namen benötigt. Das anliegende Gebäude gehört noch zu Freiheitstraße.

Von der Anfrage wird Kenntnis genommen.

**5.4. Gemeinsame Fußstreifen von KOD und Polizei in der Innenstadt - Anfrage der CDU-Fraktion
Vorlage: 15/3046**

Herr Beckmann berichtet, dass es seit dem 28.10.2016 eine gemeinsame Streife Kommunaler Ordnungsdienst/Polizei gibt. Bis heute haben 10 gemeinsame Kontrollen stattgefunden. Die Kontrollen werden zu Fuß oder mit dem Dienstwagen im Zeitraum zwischen 17.30 und 20.00 Uhr durchgeführt. Schwerpunkt ist der Bereich Friedrich-Ebert-Platz, Engelspassage, Bökerspark und derzeit der Weihnachtstreff auf dem Rathausplatz. Es ist geplant, diese gemeinsamen Kontrollen fortzuführen, möglichst zweimal pro Woche.

Von der Anfrage wird Kenntnis genommen.

6. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung

**6.1. Auflösung der Städtischen Förderschule Karl-Kind Remscheid, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, zum Schuljahresende 2017/2018 (31.07.2018)
Vorlage: 15/2818**

Frau Gaede berichtet, dass der Ausschuss für Schule dem Beschlussentwurf zugestimmt hat. Auch die beiden Schulleiter stehen der Maßnahme positiv gegenüber.

Von der Mitteilung wird Kenntnis genommen.

**6.2. Verlegung des Morsbaches im Bereich eines Firmenstandortes - Mittelbereitstellung/ -einplanung
Vorlage: 15/2867**

Von der Mitteilung der Verwaltung wird Kenntnis genommen.

**6.3. Urbanes Grün stärken - Anfrage der CDU-Fraktion vom 08.06.2016 zur Sitzung des Ausschusses für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung am 30.08.2016
Vorlage: 15/2836**

Die Antwort auf die Anfrage der CDU-Fraktion wird zur Kenntnis genommen.

**6.4. Antwort auf die Anfrage der Ratsgruppe der W. I. R. zum Thema „Fehlende Parkplätze und Anlieferungsverkehr in der Straße Holz“ vom 22.06.2016
Vorlage: 15/2954**

Die Antwort der Verwaltung auf die Anfrage der Ratsgruppe W.i.R. wird zur Kenntnis genommen.

7. Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Berichte vor.

8. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Vorschläge vor.

9. Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung

**9.1. Ausweisung der Dreielstraße als unechte Einbahnstraße
Antrag der SPD-Fraktion vom 20.09.2016
Vorlage: 15/2810**

Herr Beckmann berichtet, dass sich die Verkehrsbesprechung im November mit dem Thema befasst hat. Da ihm das Protokoll noch nicht vorliegt, kann er nicht über das Ergebnis berichten. Der Tagesordnungspunkt wird daher vertagt.

**9.2. Aufgabe der Suche nach großem Einzelhandel, Investorensuche für Wohnbebauung, Öffnung für den Individualverkehr
- Antrag der CDU-Fraktion im Rat und der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt-Remscheid
Vorlage: 15/3037**

Frau Stippe Kohl begründet den Antrag ihrer Fraktion. Es ist abzusehen, dass die Alleestraße im unteren Bereich nicht mehr wie in alten Zeiten belebt werden kann. Es gibt aber durchaus interessierte Investoren für eine Wohnbebauung. Es sollten daher die im Antrag genannten Maßnahmen geprüft und in einem Konzept dargestellt werden.

Bezirksbürgermeister Mähler erinnert an die Sitzung vom 19.08.2014, in der die CDU-Fraktion zum Tagesordnungspunkt „Öffnung der Fußgängerzone Alleestraße für den Fahrradverkehr“ darum gebeten hat, für eine Entscheidung das Innenstadtkonzept abzuwarten. Ein weiteres Konzept sollte seiner Meinung nach nicht erstellt werden.

Außerdem sind sich alle einig, dass alle Maßnahmen auf eine mögliche Förderschädlichkeit zu überprüfen sind.

Nach eingehender Diskussion zieht Frau Stippe Kohl den Antrag zurück. Dieser soll in modifizierter Form neu eingebracht werden.

**9.3. Neugestaltung des Friedrich-Ebert-Platzes - Antrag der SPD-Fraktion, Ratsgruppe der FDP und Ratsgruppe der W.i.R
Vorlage: 15/3071**

Der Antrag wird in den Ausschuss für Stadtentwicklung und in den Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss verwiesen (s. TOP 1).

10. Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

10.1. Aufhebung eines Halteverbotes in der Steinberger Straße, Anfrage von Herrn Paeslack

Herr Paeslack fragt nach, ob das Halteverbot gegenüber der Hausnummer 26 aufgehoben werden kann. Es war ursprünglich eingerichtet worden, um dem Lieferverkehr den benötigten Wenderaum zu ermöglichen. Inzwischen wird der Garagenhof aber nur noch von Pkw genutzt, die diesen Wenderaum nicht mehr brauchen.

Herr Beckmann ist eine Information des Grundstückseigentümers bekannt, nach der auf dem Garagenhof große Pkw parken, die den Wendekreis noch benötigen. Dem widerspricht Herr Paeslack.

Bezirksbürgermeister Mähler schlägt vor, dass die Verwaltung die Angelegenheit mit dem Grundstückseigentümer klärt und anschließend berichtet.

10.2. WLAN - Anfrage von Herrn Wieber

Die Anfrage von Herrn Wieber bezieht sich auf die Drucksache 15/1853, in der ein Betrag in Höhe von 20.000 Euro für die Einrichtung eines kostenlosen WLAN-Netzes vorgesehen war. Er fragt nach, ob dieser Betrag noch eingeplant ist. Das wird von Herrn Ammelt verneint, da diese Maßnahme nicht förderfähig war.

10.3. Befahren der Alleestraße durch die Marktbeschicker - Anfrage von Herrn Wieber

Herr Wieber berichtet, dass die Marktbeschicker Probleme mit der aktuellen Zufahrtmöglichkeit in die Alleestraße haben. Er fragt nach, ob die Möglichkeit besteht, den Marktbeschickern für die Dauer des Ausweichens auf die obere Alleestraße eine Ausnahmegenehmigung zum Befahren der Alleestraße von oben zu erteilen. Herr Beckmann sagt zu, die Angelegenheit zu prüfen.

10.4. Revitalisierung Innenstadt - Anfrage von Frau Stippe Kohl

Frau Stippe Kohl fragt nach, ob vorgesehen ist, einen Manager oder eine Agentur zu beauftragen.

Herr Ammelt erklärt, dass immer eine Agentur beauftragt wird. Die Vergabe eines Auftrags an eine Einzelperson ist zu riskant, da z. B. im Krankheitsfall das gesamte Projekt verzögert werden könnte.

10.5. KTE Am Holscheidsberg - Anfrage von Bezirksbürgermeister Mähler

Die Leiterin der Kita „Am Stadtpark“ sowie der Elternrat haben sich an Bezirksbürgermeister Mähler gewandt mit der Bitte, schon jetzt nach einer Lösung für die nach dem Umzug zum Holscheidsberg zu erwartenden Verkehrsprobleme zu suchen.

Zu den Bring- und Abholzeiten wird es aufgrund fehlender Parkmöglichkeiten voraussichtlich zu Problemen mit den Nachbarn kommen, da die Eltern erfahrungsgemäß Ein- und Ausfahrten zuparken.

Herr Beckmann weist darauf hin, dass die Stellplatzsituation bereits im Rahmen der Planung der Bebauung thematisiert werden muss. Bekanntermaßen kommt es vor Schulen und Kindergärten immer wieder zu Problemen im öffentlichen Verkehrsraum. Herr Beckmann sieht aktuell keine Handlungsmöglichkeit .

Herr Ernst ist der Meinung, dass die Situation vor Schulen und Kindergärten in den sogenannten „kiss-and-go“-Zonen entzerrt werden muss. Die Verwaltung sollte verstärkt kontrollieren und das ordnungswidrige Halten unterbinden. Die Kinder sollten möglichst zu Fuß in die Einrichtungen gebracht werden.

10.6. Bebauungsplan Nr. 641 Güldenwerth - Anfrage von Bezirksbürgermeister Mähler

Bezirksbürgermeister Mähler fragt nach dem aktuellen Sachstand.

Herr Schubert teilt mit, dass er im nichtöffentlichen Sitzungsteil nähere Auskunft erteilen kann.

10.7. Sicherheit und Ordnung auf dem Kremenholl - Anfrage von Herrn Llukaci

Auf dem Kremenholl ist es in den letzten Wochen vermehrt zu Einbrüchen und nächtlichen Ruhestörungen gekommen. Herr Llukaci fragt nach, ob der Kommunale Ordnungsdienst (KOD) mehr Kontrollen durchführen kann.

Herr Beckmann informiert darüber, dass der KOD in der Regel nur bis 22 Uhr im Einsatz ist. Dann beginnt aber erst die Nachtruhe. Bei Störung der Nachtruhe sollte daher die Polizei benachrichtigt werden.

11. Ansiedlung eines Designer Outlet Centers

- 11.1. Öffentliche Informationen über den Inhalt des Städtebaulichen Vertrages gemäß § 11 Baugesetzbuch zum Bebauungsplan Nr. 657 "Gebiet Röntgen-Stadion, Jahnplatz und Kirmesplatz in Remscheid-Lennep" der Stadt Remscheid
Vorlage: 15/2947**

Von den Informationen wird Kenntnis genommen.

11.2. Bebauungsplan Nr. 657 – Gebiet Röntgen-Stadion, Jahnplatz und Kirmesplatz in Remscheid-Lennep

- 11.2.1. Bebauungsplan Nr. 657 - Gebiet Röntgen-Stadion, Jahnplatz und Kirmesplatz in Remscheid-Lennep; Aktualisierte Unterlagen zur Drucksache 15/2589
Vorlage: 15/2950**

Von der Mitteilung wird Kenntnis genommen.

11.2.2. Bebauungsplan Nr. 657 – Gebiet Röntgen-Stadion, Jahnplatz und Kirmesplatz in Remscheid-Lennep

- 1. Entscheidung über die zur erneuten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen (§ 4 Abs. 2 BauGB / § 3 Abs. 2 BauGB / § 4 a Abs. 3 BauGB)**
 - 2. Entscheidung über die zur erneuten Beteiligung der kommunalen Körperschaften (Gemeinden/Kreise) eingegangenen Stellungnahmen (§ 2 Abs. 2 BauGB / § 3 Abs. 2 BauGB / § 4 a Abs. 3 BauGB)**
 - 3. Entscheidung über die zur erneuten öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB / § 4 a Abs. 3 BauGB)**
 - 4. Satzungsbeschluss (§ 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 7 GO NRW)**
- Vorlage: 15/2589**

Von der Information wird Kenntnis genommen.

**12. Stadtumbau West – Innenstadt – Durchführung eines Planungswettbewerbes zur Umgestaltung des Friedrich-Ebert-Platzes – Auslobungsunterlagen
Vorlage: 15/3022**

Bezirksbürgermeister Mähler weist darauf hin, dass die Bezirksvertretung die Schließung des Tunnels nicht beschlossen hat. Herr Ammelt sagt eine Berichtigung zu.

Herr Schiffer schlägt vor, die Drucksache in den Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss zu verweisen. Bezirksbürgermeister Mähler lässt über diesen Vorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 17 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Drucksache wird in den Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss verwiesen.

**13. Umsetzung des Förderprogramms für die kommunale Schulinfrastruktur –
Gute Schule 2020
Vorlage: 15/3020**

Die Drucksache wird in den Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss verwiesen (s. TOP 1).

gez. _____
Ernst Otto Mähler
Bezirksbürgermeister

gez. _____
Silke Eller
Schriftführerin